

	<p>Objekt: Teekessel GERHARDI 972 für Gerhardi & Co., Lüdenscheid</p> <p>Museum: Luftfahrt.Industrie.Westfalen Bahnhofstraße 25 58791 Werdohl m.a.trappe@cityweb.de</p> <p>Sammlung: VIII. Sammlung Lüdenscheider Impuls 1901-1906</p> <p>Inventarnummer: 2022-0133</p>
--	---

Beschreibung

Teekessel GERHARDI 972 für Gerhardi & Co., Lüdenscheid

Bei dem im Jugendstildecor bei der Lüdenscheider Metallwarenfabrik Gerhardi & Co. unter der Modell-Nr. 972 ausgeführte Teekessel handelt es sich um einen Fabrikentwurf eines unbekanntes Gestalters.

Maßgeblich geprägt durch die teils engen familiären, gesellschaftlichen und geschäftlichen Verbindungen der Lüdenscheider Familien und Unternehmen Eduard Hueck und Gerhardi & Co. zu Karl Ernst Osthaus (1874-1921) und dem durch ihn geprägten 'Hagener Impuls', wurde die westfälische Industriestadt Lüdenscheid für einen kurzen Zeitraum zwischen etwa 1904-1908 zu einem Stilbildenden Zentrum des Jugendstils.

Der Innovationsgeist der Lüdenscheider Unternehmer erstreckte sich damit nicht nur auf die Metallverarbeitung an sich, sondern nun vielmehr auch auf neue Formansprachen und neue Absatzmärkte im Bereich des Kunstgewerbes.

Grunddaten

Material/Technik: Zinn
Maße: H 25,0 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1905
wer Gerhardi & Co.
wo Lüdenscheid

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Julius Meier-Graefe (1867-1935)

wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Karl Ernst Osthaus (1874-1921)

wo

Schlagworte

- Art Nouveau
- Hagener Impuls
- Jugendstil
- Lüdenscheider Impuls
- Metallkunst des Jugendstils
- Teekessel
- Zinn